

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV) vom 21.11.2013

17.4.18
Minol
Alles, was zählt.

Dieser Energieausweis wurde erstellt für das Gebäude

**Kaltenberger Str. 46
88069 Tettnang**

bis 2028

Dieser Ausweis ist gültig bis zum **17.04.2028**

Registriernummer: **BW-2018-001821938**

Gebäude

Gebäudetyp **Mehrfamilienhaus**

Gebäudeteil

Baujahr Gebäude / Wärmeerzeuger¹ **1990 / 1990**

Anzahl Wohnungen **8**

Gebäudenutzfläche (A_N) **718,80 m²** nach § 19 EnEV aus der Wohnfläche ermittelt

Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser

Erdgas

Erneuerbare Energien

Art:Keine

Verwendung:Keine

Art der Lüftung/Kühlung

Frei (natürliche) Lüftung (wie Fensterlüftung)

Anlass der Ausstellung

Sonstiges

¹bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des Energiebedarfs unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (Erläuterungen siehe Seite 5). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des Energiebedarfs erstellt (Energiebedarfsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des Energieverbrauchs erstellt (Energieverbrauchsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch **Eigentümer** **Aussteller**

Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller

Minol Messtechnik

W. Lehmann GmbH & Co. KG

Nikolaus-Otto-Straße 25

70771 Leinfelden-Echterdingen

17.04.2018

Oliver Kom, Dipl.-Ing. der Versorgungstechnik (FH)

Datum

Unterschrift des Ausstellers

i. R. Kom

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV) vom 21.11.2013

 **Minol**
Alles, was zählt.

Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

Energieverbrauchskennwert des Gebäudes

Registriernummer: BW-2018-001821938

Endenergieverbrauch dieses Gebäudes
105 kWh/(m²·a)

0 25 50 75 100 125 150 175 200 225 >250

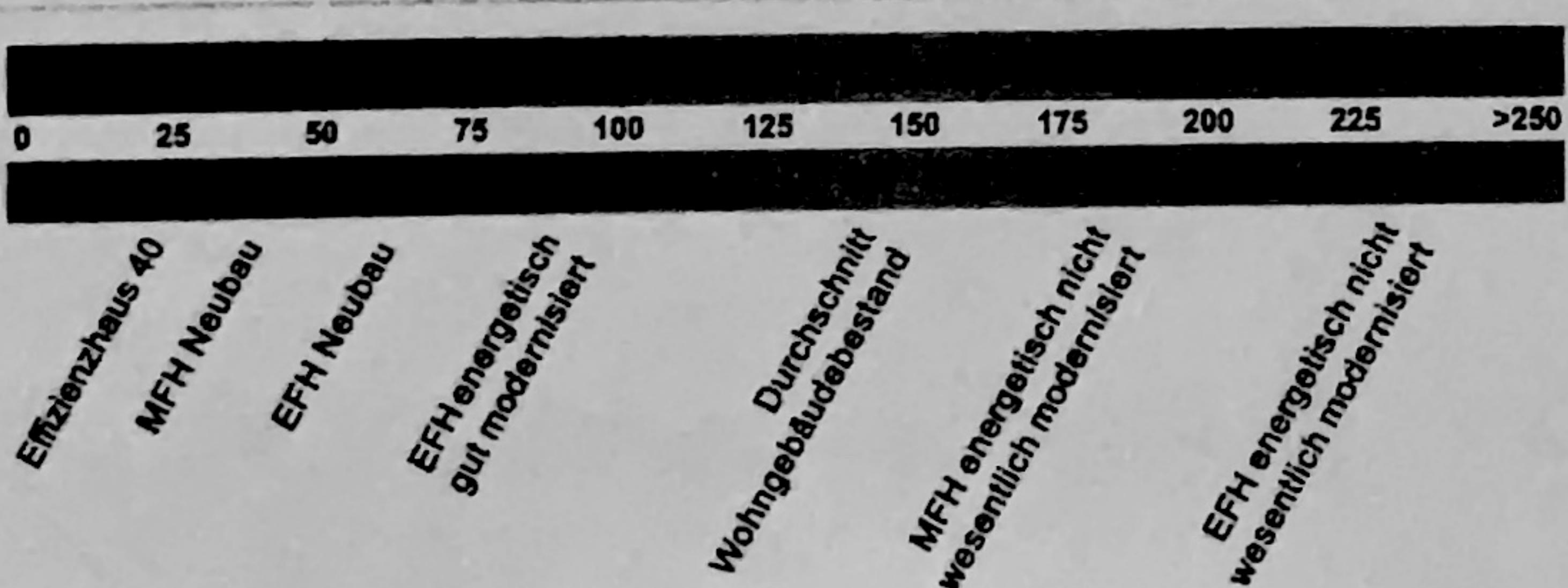
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes
116 kWh/(m²·a)

Endenergieverbrauch dieses Gebäudes
(Pflichtangabe in Immobilienanzeigen)

Verbrauchserfassung - Heizung und Warmwasser

Abrechnungszeitraum	Energieträger	Primär-energie-faktor	Energieverbrauch (kWh)	Anteil Warmwasser (kWh)	Anteil Heizung (kWh)	Klima-faktor
von	bis					
01.01.15	31.12.15	Erdgas in kWh	1,1	77941	19497	58444
01.01.16	31.12.16	Erdgas in kWh	1,1	73419	22048	51371
01.01.17	31.12.17	Erdgas in kWh	1,1	79506	26857	52649
01.01.15	31.12.17	Leerstandszuschlag	1,1	0	0	0
01.01.15	31.12.17	Warmwasserpauschale	1,1	0	0	0
01.01.15	31.12.17	Kühlpauschale	1,8	0	0	0

Vergleichswerte Endenergie¹



Die modellhaft ermittelten Vergleichswerte beziehen sich auf Gebäude, in denen die Wärme für Heizung und Warmwasser durch Heizkessel im Gebäude bereitgestellt wird.

Soll ein Energieverbrauch eines mit Fern- oder Nahwärme beheizten Gebäudes verglichen werden, ist zu beachten, dass hier normalerweise ein um 15 bis 30% geringerer Energieverbrauch als bei vergleichbaren Gebäuden mit Kesselheizung zu erwarten ist.

Erläuterungen zum Verfahren

Das Verfahren zur Ermittlung des Energieverbrauchs ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die Werte der Skala sind spezifische Werte pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N) nach der Energieeinsparverordnung, die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes. Der tatsächliche Energieverbrauch einer Wohnung oder eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens vom angegebenen Energieverbrauch ab.